

## Die Referenten

**Ralf Birke** arbeitet unter anderem als Korrespondent für den Deutschen Depeschendienst und als freier Journalist und Autor für verschiedene Medien. Heute ist er PR-Berater und Geschäftsführer der Kommunikationsagentur Birke & Partner sowie Chefredakteur des Verlags Birke + Sommer.

Nach seiner Ausbildung zum PR- und Werbe-Assistenten, der Weiterbildung beim Theater Plüze und der Geschäftsführung einer Internet-Firma gründete **Thomas Brunner** die Firma skifflow OHG, die Internetauftritte für Unternehmen realisiert. Er trägt dort die Verantwortung für Technik, Programmierung und Schulung. Seit 1995 ist **Sabine Heck** Kommunikationstrainerin in allen Bereichen der „Persönlichen Weiterbildung“. Ihre Trainings sind erlebnisorientiert aufgebaut, so dass die Teilnehmer das erlernte Knowhow noch im Seminar in die Praxis umsetzen können. Am Bildungszentrum Nürnberg bietet sie von Rhetorik bis zum Telefoncoaching Seminare an.

Der Managementtrainer **Peter Petrich** war 1978-87 Leiter der Nürnberger Kulturäden und 1987-93 Leiter der Abteilung Städtepartnerschaften der Stadt Nürnberg. Seit 1998 ist er Pressesprecher des Klinikums Nürnberg.

Seit mehr als 15 Jahren veröffentlicht **Oli Bösch** elektronisch inspirierte Musik auf von ihm gegründeten Labels. Mit Stereo Deluxe Records konnte er seine musikalische Vision weltweit vermarkten. In Kooperation mit Jürgen Rosner eröffnete er den Stereo Deluxe Club und veranstaltet viermal jährlich größere Events in Nürnberg. Der gelernte Grafik-Designer und Webbetriebswirt **Hans Rubin** arbeitete unter anderem als Werbeleiter für den Kaufmarkt in Nürnberg. Heute ist er Berater bei Birke & Partner GmbH und Geschäftsführer des Verlages Human Resources GmbH sowie Bereichsführer für das neue Coffeshop Konzept Mr. Bleck im Bereich Marketing und Kommunikation.

Die promovierte Diplom-Handelslehrerin **Ulrike Schöneberg** lehrte und forschte 15 Jahre an der Universität Frankfurt, bevor sie die Chefredaktion der Fachzeitschrift „*planning & analyse*“ übernahm und Publications Officer beim europäischen Marktforschungsverband wurde. Seit 1997 ist sie Division Manager Public Affairs and Communications der GfK Gruppe, Nürnberg.

Über acht Jahre war **Rita Werneyer** für regionale Öffentlichkeitsarbeit der Siemens AG am Standort Erlangen verantwortlich, bevor sie 1998 als Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Veranstaltungsmanagement ans Neue Museum - Staatliches Museum für Kunst und Design in Nürnberg wechselte. Nach dem Studium von Klavier, Musikpädagogik, Psychologie und Kulturmanagement leitete **Bettina Wiemer** eine kleine Konzert- und PR-Agentur, bevor sie die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit am Stadttheater Fürth übernahm. Mitarbeit bei verschiedenen Feuilleton-Redaktionen, szenische Lesungen im In- und Ausland und Lektorat für Buchpublikationen ergänzen ihr Spektrum.

# einfach machen! 12

Fortbildungstagung  
zum praktischen Kulturmanagement

## Anmeldeverfahren

Wenn Sie an der Tagung teilnehmen wollen, senden Sie bitte die nebenstehende **Anmeldung** zusammen mit einem **Verrechnungsscheck** über 72,- DM (bitte keine Überweisungen!) mit dem Vermerk „Tagung einfach machen 12“ an das Kultur- und Freizeitamt der Stadt Erlangen. Bitte geben Sie den **Teilnehmernamen** **deutlich** an.

Da wir maximal 100 Teilnehmer/innen aufnehmen können und bei den bisherigen Tagungen die Nachfrage sehr groß war, entscheidet u.U. die **Reihenfolge des Anmeldeeingangs** über die Teilnahme. Melden Sie sich deshalb bitte rechtzeitig an.

## Anmeldeschluss: 12. November 2001.

Die Anmeldebestätigung geht Ihnen ca. eine Woche vor der Tagung zu. Im Falle einer Absage der Veranstaltung erhalten Sie den Verrechnungsscheck zurückgesandt. Ein Rücktritt von der Veranstaltung ist bis spätestens Mittwoch, 28. November 2001, möglich.

Bitte benutzen Sie für die Anfahrt zum Tagungsort die öffentlichen Verkehrsmittel. Die Volkshochschule liegt in der Nähe des Erlanger Bahnhofs bzw. des zentralen Busbahnhofs Hugenottenplatz. Eine Wegbeschreibung erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung.

Für weitere Informationen sehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 091 31-861031 zur Verfügung.

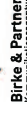
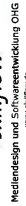
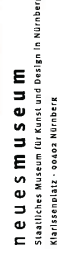
## Die Veranstalter

Kultur- und Freizeitamt der Stadt Erlangen  
Schul- und Kulturreferat Nürnberg  
Amt für Kultur und Freizeit der Stadt Nürnberg  
Volkshochschule Erlangen  
Bildungszentrum Nürnberg  
Bezirk Mittelfranken

Arbeitskreis für gemeinsame Kulturarbeit  
bayerischer Städte e.V.  
LAG Soziokultur Bayern e.V.  
Landesgruppe Bayern der  
Kulturpolitischen Gesellschaft

in Zusammenarbeit mit art:works

Wir danken



# einfach machen! 12

Fortbildungstagung  
zum praktischen Kulturmanagement

# Spiel, Satz – und Applaus!

Ein Crashkurs für erfolgreiche  
Kulturarbeit

Samstag, 1. Dezember 2001  
Volkshochschule Erlangen  
Palais Wildenstein  
Friedrichstraße 19-21

# einfach machen! 12

Fortbildungstagung  
zum praktischen Kulturmanagement

## Spiel, Satz – und Applaus!

Ein Crashkurs für erfolgreiche Kulturarbeit

Ein volles Haus, ein begeistertes Publikum – und Applaus am Ende der Veranstaltung. Ob als Künstler\*, Kulturschaffender oder Kulturanbieter, ausschlaggebend für den Erfolg Ihrer Veranstaltung ist das Konzept. Ein gutes Konzept berücksichtigt alle Faktoren, stimmt sie aufeinander ab und lässt so die Veranstaltung zu einem Gesamtereignis werden.

„Einfach machen 12“ geht diesen Erfolgsfaktoren in insgesamt elf Einzelvorträgen nach:

Zur Einführung sucht der Vortrag „Profilbildung und Corporate Identity“ nach dem Grundkonzept, fragt nach Stärken und Potenzialen, analysiert Ziele und Zielgruppen. Anschließend vertieft „Konzepte erstellen“ die Anforderungen an schriftliche Unterlagen, „Events inszenieren“ beleuchtet Ambiente, Catering und Mehrwert. Der Vortrag „Trends aufspüren“ prognostiziert schließlich Freizeiterhalten und Erwartungen der Zielgruppen.

Im zweiten Teil der Fortbildungstagung stehen erfolgreiche Medienkonzepte im Mittelpunkt: „Welche Medien passen zum Konzept?“ gibt eine Übersicht der Werbemöglichkeiten mit ihren Vor- und Nachteilen und informiert darüber, wie Medien das Veranstaltungskonzept unterstützen. Der Vortrag „Klassisch werben“ konzentriert sich auf die Umsetzung der Werbung – auf Zeitschriften und Verteilerpläne, auf Kosten und Genehmigungen. „Direkt

ansprechen“ verfolgt den Weg zum Mailing. Ein aktuelles Thema dabei: Wann lassen sich E-Mails als Werbemedien einsetzen? Auch der eigene Internetauftritt ist in, leider jedoch selten benutzerfreundlich aufgebaut. Wie es besser geht? Bei „Online auftreten“ erfahren Sie es! Neben der Werbung on- und offline informiert eine gezielte Pressearbeit über Ihre Vorhaben, und so heißt es auch bei uns: „An die Presse gehen“. Besucher zum ersten Mal für eine Veranstaltung zu interessieren, darf nur der Einstieg sein. Anregungen, wie Besucher zu Stammkunden werden, liefert der Vortrag „Kunden binden“. Und nicht zuletzt gehört das „persönliche Auftreten“ des Veranstalters bzw. des Künstlers zum Konzept: Ihr Auftritt ist entscheidend und sollte Zuschauer wie Zuschussgeber überzeugen.

Zum Kennenlernen und für Gespräche über die Vorträge hinaus wird es auch in diesem Jahr ein gemeinsames Mittagessen im historischen Saal der Volkshochschule geben.

Aktuelle Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.kubiss.de/einfach.machen](http://www.kubiss.de/einfach.machen).

\*Im Folgenden möge ein männlicher Genus auch die weibliche Form einbeziehen.

# Spiel, Satz – und Applaus!

## Ein Crashkurs für erfolgreiche Kulturarbeit

09.00 Uhr

### Begrüßung

Dr. Dieter Rossmeißl (Referent für Kultur, Jugend und Freizeit der Stadt Erlangen)

Moderation der Fortbildungstagung: Pierre Leich, Karin Lippert, Dr. Matthias Ströbel

09.30 Uhr

### Profilbildung und Corporate Identity

Peter Petrich

10.30 Uhr

Pause

10.45 Uhr

### Konzepte erstellen

Peter Petrich  
Managementtrainer

### Events inszenieren

Oliver Rösch  
(Stereo Deluxe)

### Trends aufspüren

Dr. Ulrike Schöneberg  
(GfK Holding AG)

12.30 Uhr

Mittagspause

13.45 Uhr

### Welche Medien passen zum Konzept?

Ralf Birke (Birke & Partner)

14.45 Uhr

Pause

15.00 Uhr

### Klassisch werben

Hans Rubin  
(Birke & Partner)

### Persönlich auftreten

Sabine Heck  
Kommunikationstrainerin

### Direkt ansprechen

(Deutsche Post AG,  
Ndl. Vertrieb Brief Nbg.)

16.30 Uhr

### An die Presse gehen

Rita Werneyer  
(Neues Museum Nürnberg)

### Kunden binden

Bettina Wriemer  
(Stadtheater Fürth)

### Online auftreten

Thomas Brunner  
(skillflow OHG)

18.00 Uhr

Ende der Tagung